



Vortrag und Podiumsdiskussion

POLITIK MEETS BETRIEB

Wie Beschäftigte im Land Bremen über Demokratie denken - und was die Mitbestimmung damit zu tun hat

Wie zufrieden sind die Menschen eigentlich mit der Demokratie in Deutschland? Und welche Rolle spielen Betriebsräte und die am Arbeitsplatz gelebte Demokratie dabei? Die Arbeitnehmerkammer Bremen hat diese und andere Fragen in ihrer aktuellen Beschäftigtenbefragung „Koordinaten der Arbeit“ untersucht. Für die Studie wurden zwischen Februar und Mai 2025 rund 3.300 Menschen im Land Bremen vom Sozialforschungsinstitut infas telefonisch und online interviewt. Gefragt wurde nach der Beteiligung an Wahlen, eigenem politischen Engagement, Einflussmöglichkeiten auf die Politik und der Haltung gegenüber Ausländer:innen und ausländischen Kolleg:innen.

Das Ergebnis: Beschäftigte, die offen über Betriebsräte sprechen, Konflikte gemeinsam lösen und durch eigenes Engagement Veränderungen am Arbeitsplatz erreichen können, fühlen sich seltener politisch abgehängt und benachteiligt. Umgekehrt fördern Frust und Ohnmacht im Job auch die Politikverdrossenheit. Am 17. Dezember werden die Ergebnisse im Haus der Bürgerschaft vorgestellt und diskutiert.

Mittwoch, 17. Dezember 2025, um 17 Uhr

Einlass ab 16:30 Uhr

Haus der Bürgerschaft, Festsaal

Am Markt 20, 28195 Bremen

Nach der Begrüßung durch Bürgerschaftspräsidentin Antje Grotheer stellt Elke Heyduck, Geschäftsführerin der Arbeitnehmerkammer Bremen, die Beschäftigtenbefragung „Koordinaten der Arbeit“ vor. Anschließend präsentiert Dr. Johannes Kieß von der Universität Leipzig, Else-Frenkel-Brunswik-Institut, die Ergebnisse der Sonderbefragung „Demokratie“. Danach trifft Politik auf Betrieb – bei einem Podiumsgespräch mit Bremer Politiker:innen, Betriebs- und Personalrät:innen. Auch Fragen aus dem Publikum sind willkommen. Ein gemeinsames Get-together rundet den Abend ab.

Anmeldung unter schulze@arbeitnehmerkammer.de bis spätestens 12. Dezember bzw. solange die Plätze reichen.

Doppeleinladungen zu der Kooperationsveranstaltung bitten wir zu entschuldigen.

Hinweis zu Ihrem Besuch im Haus der Bürgerschaft:



Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Jacken an der Garderobe abgeben müssen. Gleiches gilt für Rucksäcke und sonstige Taschen, die größer als DIN A4 sind. Es gibt – in begrenztem Umfang – Schließfächer.



Teilen und weitersagen!
Leiten Sie diese Einladung gerne weiter.



Unsere Veranstaltungen sind kostenlos.
